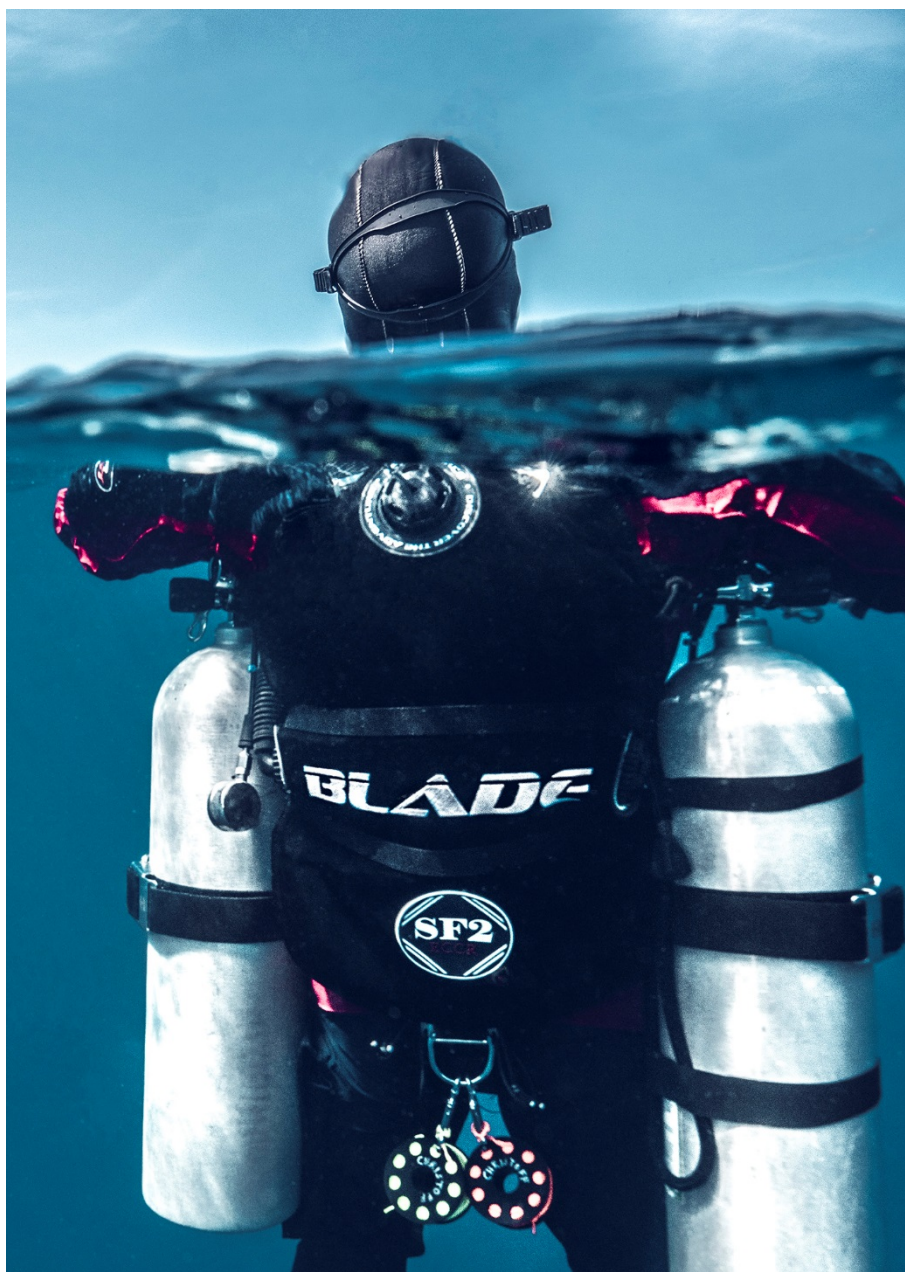




TARIERMITTEL BEDIENUNGSANLEITUNG



SCUBA FORCE

Tariermittel Gebrauchsanleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines SCUBA FORCE Tariermittels. Dieses wurde unter Verwendung von hochwertigem Material sorgfältig nach genauen Standards hergestellt. Unter vorschriftsmäßiger Verwendung wird dieses Tariermittel das Tauchen komfortabler und angenehmer machen.

SCUBA FORCE Tariermittel sind für den Gebrauch durch zertifizierte Taucher bestimmt, die im Umgang mit Tauchausrüstung ausgebildet sind, oder für solche Taucher, die unter der direkten Aufsicht eines qualifizierten Tauchlehrers stehen.

Selbst wenn Sie im Umgang mit Tauchausrüstung und Tariermitteln erfahren sind, empfehlen wir dringend sich die Zeit zu nehmen diese Anleitung zu lesen. Sie beinhaltet viele wichtige Sicherheitshinweise und -techniken, die dabei helfen die Lebensdauer Ihres Tariermittels zu verlängern.

Sollte die Gebrauchsanleitung nicht verfügbar oder verloren gegangen sein, kann diese von unserer Webseite heruntergeladen werden.

www.scubaforce.eu

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit zur Verfügung.

SCUBA FORCE
Dive2gether.net Tauchsport GmbH
Reststrauch 197
41199 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0) 2166 1456880
Email: mail@scubaforce.eu

- SCUBA FORCE Tariermittel sind zertifiziert nach EN 1809:2014 + A1:2016
- TRADEMARK NOTICE:
Das SCUBA GFORCE Logo ist ein eingetragenes Markenzeichen der dive2gether.net Tauchsport GmbH.

DURCHFÜHRENDES PRÜFINSTITUT:
DGUV Test
Prüf- und Zertifizierungstelle
Fachbereich Persönliche Schutzausrüstung
Kenn-Nummer 0299
Postfach 1653
42760 Haan

Diese Bedienungsanleitung bezieht sich auf folgende SCUBA FORCE Produkte:

Wings

- 1.) Black Devil 32
- 2.) Black Devil 45
- 3.) Black Devil 55
- 4.) Black Devil 60
- 5.) BLADE SIDEMOUNT SYSTEM

Harnesses

- 1.) Tech Harness
- 2.) Cobra Tech
- 3.) Cobra Comfort
- 4.) Blade Harness

Backplates

- 1.) Standard Steel
- 2.) Standard Aluminium
- 3.) Black Devil
- 4.) Black Devil Long
- 5.) Blade Soft Pad

Inhaltsverzeichnis

COPYRIGHT	5
WARNUNG, VORSICHT UND ANMERKUNG	5
TECHNISCHE HILFE	5
1. EINLEITUNG	6
2. WARNUNGEN:	7
3. BLACK DEVIL WINGS	8
4. HARNESS SYSTEME	12
5. BACKPLATES	14
6. SCHNELLABLASS	16
7. ERSTE VORBEREITUNGEN	18
8. GEBRAUCH DES INFLATORS	18
9. INBETRIEBNAHME	20
AUFBLASEN DES TARIERMITTELS MIT DEN INFLATORSYSTEMEN:	20
AUFBLASEN DES TARIERMITTELS MIT DEM MUND (AM INFLATORSYSTEM):.....	20
LUFTABLASEN AUS DEM TARIERMITTEL MIT DER MUNDAUFBLASEINRICHTUNG(BPI).....	21
FUNKTION DES ÜBERDRUCKVENTILS	21
UNTERES ABLASSVENTIL	21
ÜBERPRÜFUNG DES TARIERMITTELS UND VORGEHENSWEISE	22
VISUELLE INSPEKTION VOR DEM TAUCHGANG UND VENTILTESTS	22
10. SINGLE TANK ADAPTER	24
11. MONTAGE EINER FLASCHE MIT CAM BANDS AN BLACK DEVIL 32	27
MONTAGE EINES DOPPELGERÄTES AN BLACK DEVIL 45, 55 ODER 60.....	29
12. ACCESSORIES	31
WHEIGHT POCKET SYSTEM PART # SFWP500.....	31
WHEIGHT POCKET SMALL PART # SFPCT	32
SHOULDER PADS PART # SFSP	33
STORAGE PACK PART # 49DI0708	33
BLADE BUT PAD PART # SF49DI0730	34
13. EINSTELLUNG UND ANPASSUNGEN	35
14. PFLEGE UND WARTUNG:	36
15. RECORDS	37
INSPECTIONS & SERVICE	37
NOTES:	37

Copyright

Alle Rechte, sowie technische Änderungen vorbehalten. Auch der auszugsweise Nachdruck, Übersetzung oder die fotomechanische Wiedergabe (Fotokopie, Mikrokopie) bedarf der vorherigen Zustimmung der SCUBA FORCE.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig bevor Sie Ihren Trockentauchanzug benutzen.

Warnung, Vorsicht und Anmerkung

Beachten Sie besonders alle Informationen die mit Warnung, Vorsicht und Anmerkung gemäß nachfolgenden Symbolen gekennzeichnet sind:



Eine **WARNUNG** kennzeichnet ein Verfahren oder Situation, die, wenn Sie nicht vermieden werden, zu ernststen Verletzungen, oder noch schlimmerem führen können.



VORSICHT weist auf eine Situation oder Benutzungshinweis hin, die das Produkt beschädigen und als Folge zu Verletzungen des Benutzers führen können.



ANMERKUNG verweist mit Nachdruck auf wichtige Punkte, Hinweise und Erinnerungen.



WARNUNG: Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Instruktionen für die korrekte Verwendung und Pflege Ihres neuen Trockentauchanzuges. Deshalb ist es extrem wichtig, dass Sie sich Zeit zum Lesen dieser Anleitung nehmen, um alle Merkmale Ihres Trockentauchanzuges verstehen und genießen zu können. Unsachgemäßer Gebrauch Ihres Trockentauchanzuges kann zu ernsthaften Verletzungen oder Tod führen.

Technische Hilfe

Bei Unklarheiten in dieser Gebrauchsanleitung, oder für den Fall, dass Sie keine ausreichenden Antworten von Ihrem Tauchgeschäft oder Tauchlehrer bekommen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

1. Einleitung

In diesem Benutzerhandbuch werden die einzigartigen Funktionen und Merkmale der SCUBA FORCE-Tariermittel (Wings, Harnsesses, Backplates) und des optionalen Zubehörs beschrieben. Je mehr Sie mit Ihrem neuen Tariermittel vertraut werden, desto mehr werden Sie Ihr Taucherlebnis genießen. Durch Befolgen der Anweisungen in diesem Handbuch werden Sie verstehen, wie Ihr Tariermittel funktioniert, wie Sie seine Funktionen optimal nutzen und sicherstellen, dass es optimal auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist.

Alle SCUBA FORCE BCs werden aus den hochwertigsten Materialien hergestellt und verwenden die neuesten computergestützten Konstruktions- und Fertigungstechniken, um ihre höchste Leistung und Zuverlässigkeit sicherzustellen. Es gibt eine Reihe von SCUBA FORCE Tariermitteln, die auf Ihre Tauchart abgestimmt sind. Mit einer Auswahl an Wings und Zubehör kann ein Taucher sein Tariermittel so konfigurieren, dass er in jeder Umgebung funktioniert, in der er tauchen möchte

2. Warnungen:



- SCUBA FORCE Tariermittel sind für Taucher gedacht, die einen international anerkannten Tauchkurs absolviert haben.
- SCUBA FORCE Tariermittel dürfen nicht von ungeübten Personen verwendet werden, die möglicherweise nicht über die möglichen Gefahren des Tauchens Bescheid wissen.
- Wie bei der gesamten Tauchausrüstung die dem persönlichen Schutz dient können unsachgemäße Verwendung oder Missbrauch dieser Produkte zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Bei unsachgemäßer Verwendung der oralen Aufblas- / Entleerungsventil- oder Ablassventil-Baugruppen kann Wasser in das Tariermittel gelangen, was den Auftrieb verringert. Das Reduzieren des Auftriebs kann zum Verlust der Kontrolle des Auftriebs führen, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.
- Temperaturbedingungen für den Einsatz (1 bis 40 ° C / 34 bis 104 ° F)
- Die zu verwendenden Flaschengröße ist abhängig von der Auftriebskapazität des Wings. Beachten Sie hierfür die Matrix in dieser Bedienungsanleitung und die Kennzeichnung auf den Wings. Die maximale Flaschengröße darf auf keinen Fall überschritten werden.
- SCUBA FORCE Tariermittel sind keine Rettungswesten, Sie garantieren keine ohnmachtssichere Lage an der Oberfläche
- Verlassen Sie sich NICHT auf SCUBA FORCE Tariermittel, um Ihr Leben unter allen Umständen zu retten.
- Vor jedem Tauchgang sollten Sie Ihren BC auf ordnungsgemäße Funktion prüfen und testen. Wenn ein Teil nicht richtig funktioniert, NICHT VERWENDEN!
- In einem Notfall bieten SCUBA FORCE Tariermittel möglicherweise nicht unter allen Umständen über genügend Auftrieb für alle Personen
- Inhalieren Sie keine Gase aus einem SCUBA FORCE Tariermittel.
- Wenn Sie nicht genau wissen, wie Sie Ihr SCUBA FORCE Tariermittel verwenden, oder wenn Sie Fragen zu den Funktionen haben, sollten Sie sich von Ihrem autoriSierten SCUBA FORCE-Händler nach Anweisungen erkundigen, bevor Sie dieses Produkt verwenden.
- Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung vollständig, bevor Sie mit einem SCUBA FORCE Tariermittel tauchen.
- Es liegt in der Verantwortung des Tauchers, sicherzustellen, dass vollständig konfigurierte, einsatzbereite Systeme zu Beginn und am Ende eines Tauchgangs einen neutralen Auftrieb erreichen können. Das Hinzufügen von nicht abwerfbaren Bleigewichten oder das Wechseln von einer Mono-Flasche zu einer Doppel- Flasche kann den Abtrieb erheblich erhöhen.

3. Black Devil Wings

SCUBA FORCE bietet verschiedene Wings an, um den Bedürfnissen jedes Tauchers gerecht zu werden. Bei der Auswahl einer Blase ist es wichtig, dass ausreichend Auftrieb vorhanden ist, um den Taucher und das Gerät an der Oberfläche zu schwimmen. Das Hinzufügen von nicht abwerfbaren Gewichten oder das Wechseln von einer Mono-Flasche zu einer Doppel-Flasche kann den Abtrieb erheblich erhöhen. Es liegt in der Verantwortung des Tauchers, eine Blase zu wählen, die den Erfordernissen seiner Konfiguration entspricht.

Alle unsere Blasen sind mit einer Außenhülle aus 1000 Denier Cordura mit PU-Laminierung und einer Innenblase aus Nylon konstruiert. Jede Blase wird standardmäßig mit einem Faktenschlauch mit einem Durchmesser von 40 cm und dem Power Inflator von SCUBA FORCE geliefert. Faltenschläuche werden in verschiedenen Längen angeboten, aus denen der Taucher wählen kann, um sein System anzupassen-

Folgende Wings werden von SCUBA FORCE angeboten:

- Black Devil 32lbs – Wing für Mono-Flaschen mit 32 lbs Auftrieb (14,46 kg)
(black: part # SFBC32 / grey: part # SFBC32GR / red: SFBC32RD)
- Black Devil 45lbs – Wing für Doppel-Flaschen mit 45 lbs Auftrieb (20,34 kg)
(grey: part # SFBC116GR / red: SFBC116RD)
- Black Devil 55lbs – Wing für Doppel-Flaschen mit 55 lbs Auftrieb (24,86 kg)
(black: part # SFBC118)
- Black Devil 60lbs retraction – Wing für Doppel-Flaschen mit 60 lbs (27,12 kg)
(black: part # SFBC117)
- Black Devil BLADE – Sidemount Wing mit 60 lbs Auftrieb (27,12 kg) Lift
(black: part # 49DI0726)



Black Devil 32lbs



Black Devil 45 lbs



Black Devil 55 lbs



Black Devil 60 lbs



BLADE Sidemount

4. Harness Systeme

Alle SCUBA FORCE Wings sind für die Verwendung mit den folgenden SCUBA FORCE Harness Systemen konzipiert:

- 1.) Tech Harness Black Devil part # SFTH
- 2.) Cobra Tech Harness part # SFCHT
- 3.) Cobra Comfort Harness part # SFCHS

Das BLADE SIDEMOUNT Wing ist für die Verwendung mit dem Blade Soft Pad und Blade Harness konzipiert.

Die Montageanleitung für unserer Harness-Systeme finden Sie auch auf unserer Webseite:

www.scubaforce.eu



Cobra Comfort Harness



Cobra Tech Harness



Tec Harness Black Devil



BLADE COMFORT Harness



Die Montage der Harness-Systeme sollte nur von autorisierten Personen wie z. Bsp. einem Instruktor oder einem autorisierten SCUBA FORCE Fachhändler durchgeführt werden.

Sollten Sie die Montageanleitung nicht verstanden haben, wenden Sie sich für den Zusammenbau an einen autorisierten Fachhändler.

Nach der Endmontage muss ein autorisierter SCUBA FORCE Fachhändler die Endkontrolle durchführen. Fehlerhafte Montage kann während des Tauchganges schwerwiegende Verletzungen oder den Tod herbeiführen.

5. BACKPLATES

Alle SCUBA FORCE Wings und Harness-Systeme sind konzipiert um mit folgenden Backplates benutzt zu werden:

- 1.) Standard Steel Backplate part # BPSBD (2,3 kg)
- 2.) Standard Alu Backplate part # BPSBDA (0,7 kg)
- 3.) Black Devil Blackplate part # BPBD (3mm / 2,3 kg – stainless steel black coating)
- 4.) Black Devil Plate long part # BPBDL (3mm / 2,9 kg – stainless steel black coating)

Das BLADE SIDEMOUNT Wing ist konzipiert um mit dem Blade Soft Pad und dem Blade Comfort Harness benutzt zu werden.

Wenn Sie Schwierigkeiten haben die Harness Systeme zu montieren, wenden Sie sich bitte an ihren autorisierten SCUBA FORCE Fachhändler. Dieser steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite

Das Mono-Wing Black Devil 32 kann, neben den normalen Flaschengurten, mit einem Single Tank Adapter an die Flasche befestigt werden.

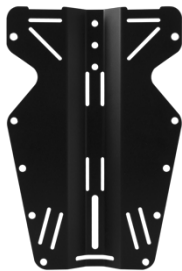
Wir empfehlen dringend, für alle Doppelgeräte Edelstahlgewindestangen zu verwenden, um Sie an den Flaschen zu befestigen. Im Allgemeinen werden Schrauben mit den Doppeltanks geliefert.



Standard Steel Plate



Standard Alu Plate



Black Devil Plate



Black Devil Plate long

6. Schnellablass

Alle SCUBA FORCE-Wings verfügen über einen unteren linken Schnellablass mit Zugknopf. Der Zugknopf kann auch entfernt und die Schnur mit einem stabilen Knoten versehen werden um die Gefahr des Hängebleibens zu reduzieren. Um den Zugknopf zu entfernen, schieben Sie den Zugknopf wieder in die Schnur, um den Knoten freizulegen. Lösen Sie den Knoten, ziehen Sie den Knopf von der Schnur und befestigen Sie den Knoten wieder an der Schnur.



Das BLADE Sidemount System verfügt über zwei Schnellablass-Ventile. Eins oben und eins rechts. Wenn Sie das System in einer Höhle oder einem Wrack verwenden, können Sie den oberen Schnellablass durch einen Blindstopfen ersetzen. Je nach Ihrer bevorzugten Position Inflatorenposition kann dieser rechts oder links verwendet werden. Um Luft aus der Blase abzulassen, ziehen Sie leicht an der Schnur. Überprüfen Sie den Schnellablass regelmäßig, um sicherzustellen, dass er ordnungsgemäß funktioniert.



BLADE Sidemount Blase mit linksseitig montiertem Inflatoren und oberem Blindstopfen



Unsachgemäße ausgeführte Umbauarbeiten können zu einer Fehlfunktion ihres Tariermittels führen. Auftriebsverlust unter Wasser kann im schlimmsten Fall zum Tode führen. Überprüfen Sie nach jeder ausgeführten Montagearbeit die ordnungsgemäße Funktion ihres Tariermittels. Sollte es nicht funktionieren, (Luft ablassen) dürfen Sie es auf keinen Fall benutzen.

7. Erste Vorbereitungen

Niederdruckschlauch (ND)

Schließen Sie den Niederdruckschlauch (ND) des Powerinflatorventils an einen freien ND Anschluss der ersten Stufe, der dasselbe Gewinde aufweisen muss, an. Hierfür entfernen Sie den Blindstopfen, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn mit einem passenden Imbusschlüssel losdrehen. Bewahren Sie den Blindstopf auf, vielleicht können Sie ihn noch mal gebrauchen. Fetten Sie das Gewinde leicht ein. Benutzen Sie hierfür ein geeignetes Schmiermittel (zum Beispiel ChristoLube). Ist ihr Atemregler für den Einsatz mit Nitrox zugelassen dürfen Sie kein Silikonfett verwenden. Ziehen Sie den Niederdruckschlauch mit einem passenden Maulschlüssel leicht (handfest) an. Nachdem Sie den Schlauch montiert haben überprüfen Sie Funktionsfähigkeit ihres Atemreglers indem Sie diesen an eine Taucherflasche anschließen und diese vorsichtig öffnen. Durch sorgfältiges Hören können Sie überprüfen ob Gas abströmt.



Bringen Sie keinen Niederdruckschlauch an einen Hochdruckanschluss (HD) eines Scuba-Atemreglers oder einen Druckluftanschluss mit mehr als 13,8 bar (200 psi) an.

Dies kann Beschädigungen oder explosionsartige Schäden am Einlassventil oder am Niederdruckschlauch verursachen, was zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.

8. Gebrauch des Inflators

Z



Y

X

W

W = LP HOSE CONNECTOR

X = Power Inflator Button

Y = Mouthpiece

Z = Deflate / Manual Inflation Button



Anbringen des Power – Inflators

Der Power - Inflator erlaubt Ihnen die Belüftung des Tariermittels mit Luft aus der Tauchflasche.

Sein Niederdruckschlauch, angeschlossen an einem Niederdruckabgang der Druckminderers (1. Stufe), ist verbunden mit einer 8mm Schnellkupplung (Bajonettkupplung), die sich ohne und unter Druck ankuppeln lässt.

Ankuppeln der 8mm Inflator - Schnellkupplung:

- 1.) Vergewissern Sie sich vor dem Zusammenbringen, dass sowohl der Inflator-Anschlussnippel, als auch die Inflatorkupplung frei von Verunreinigungen sind.
- 2.) Ziehen Sie den Überwurf der Inflatorkupplung zurück und stecken Sie die Kupplung auf den Inflator - Anschlussnippel.
- 3.) Wenn beide Teile ineinandergesteckt worden sind, lösen Sie den Überwurf der Inflatorkupplung. Beide Teile sollten nun fest miteinander verbunden sein.
- 4.) Prüfen Sie die sichere Verbindung durch ein behutsames Ziehen an der Inflator kupplung.
- 5.) Um die Inflatorkupplung wieder zu lösen, ziehen Sie bitte den Überwurf der Kupplung abermals zurück und trennen so beide Teile voneinander.



Halten Sie den aufblasbaren Auftriebskörper des Tariermittels frei von Wasser.

Wiederholtes Verwenden des Mundventils oder des Überdruckventils kann zum Eindringen von Wasser in das Tariermittel führen. Dadurch sinkt das mögliche Auftriebsvolumen des Tariermittels. Das kann zu Verletzungen oder zum Tod führen. Entleeren Sie sämtliches Wasser aus dem Tariermittel, bevor Sie es verwenden.

9. INBETRIEBNAHME

Aufblasen des Tariermittels mit den Inflatorsystemen:

Um das Tariermittel zu belüften, drücken Sie bitte den Lufteinlassknopf des Inflators. Luft sollte nun in das Tariermittel strömen. Um die eingelassene Luftmenge besser kontrollieren zu können, sollten Sie Luft, durch wiederholtes kurzes Drücken des Einlassknopfes, einlassen.

Aufblasen des Tariermittels mit dem Mund (am Inflatorsystem):

Das oral zu bedienende Einlassventil befindet sich typischerweise am Ende des Luftweges. Es ermöglicht Ihnen, das Tariermittel mit Ihrer Ausatemluft zu befüllen. Die Bedienung desselben an der Wasseroberfläche oder an Land, vor dem Tauchgang, ist zu empfehlen. Es kann dann von Nutzen sein, wenn Sie nicht in der Lage sind, oder nicht wünschen Luft über den Inflator einzulassen.

1. Atmen Sie zuerst eine kleine Menge an Luft in das Mundstück des Ventils, um eventuell eingeschlossenes Wasser hinaus zu blasen.
2. Mit der Restluft in Ihren Lungen atmen Sie weiter in das Mundstück aus, während Sie den Luftablassknopf tief eindrücken.
3. Lösen Sie den Druck auf den Ablassknopf und «tanken» Sie frische Luft über den Atemregler.
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 bis die gewünschte Luftmenge erreicht ist.

Luftablassen aus dem Tariermittel mit der Mundaufblaseeinrichtung(BPI)

Bringen Sie sich in eine aufrechte Position unter Wasser. Heben Sie die Mundaufblaseeinrichtung über und vor Ihrem Gesicht hoch. (Dieses gibt Ihnen die Sicherheit, dass das Ablassventil höher positioniert ist als die Luftblase in Ihrem Tariermittel). Drücken Sie das Ablassventil und beobachten Sie die über das Mundaufblasventil entweichende Luft. Um die Auftriebskontrolle aufrechtzuerhalten, entlüften Sie in kleinen Stößen.



Wie bei allen Methoden zum Luftablassen, halten Sie das Ventil nicht länger geöffnet, als tatsächlich erforderlich. So vermeiden Sie übermäßiges Wasser im Tariermittel.

Betätigen Sie nicht den Luftablassknopf der Inflatoreinheit, während Sie das Zugventil betätigen, da sonst vermehrt Wasser durch das Mundstück in das Tariermittel eindringen kann.

Funktion des Überdruckventils

Das Überdruckventil verhindert ein zu starkes Aufblasen des Tariermittels. Sobald der Druck im Tariermittel höher ist als die Kraft der Gegenfeder im Ablassventil, öffnet das Überdruckventil automatisch und lässt die überschüssige Luft ab, um eine Beschädigung des Tariermittels zu vermeiden. Das Ventil schließt wieder automatisch, wenn der Luftdruck im Tariermittel schwächer wird, als die Federkraft des Überdruckventils

Unteres Ablassventil

Das Überdruckventil am unteren Ende des Tariermittels ist ebenfalls mit einem Zugseil und Zugknopf ausgestattet. Dieses Ventil lässt sich am leichtesten in horizontaler Lage oder beim Kopf-über-Abtauchen bedienen und erfüllt so seinen Zweck. Das Ventil muss den höchsten Punkt der Luftblase zur Wasseroberfläche bilden.



Atmen Sie nicht aus dem Tariermittel. Ihr Tariermittel könnte Restgase, Flüssigkeit oder Verunreinigungen beinhalten, die beim Einatmen Verletzungen oder den Tod herbeiführen könnten. Halten Sie den Auftriebskörper möglichst frei von Wasser. Ein mehrfaches Verwenden des oralen Aufblasventils oder des Überdruckventils, lässt Wasser in das Tariermittel eindringen und vermindert dessen Auftriebsvermögen. Dieses könnte Verletzungen oder den Tod herbeiführen. Entfernen Sie nach jedem Tauchgang das Wasser aus Ihrem Tariermittel.

Überprüfung des Tariermittels und Vorgehensweise



Eine sorgfältige Überprüfung des Tariermittels vor, während und nach dem Tauchgang hilft Probleme mit der Ausrüstung zu erkennen, bevor eine gefährliche Situation entsteht und beugt Tauchunfällen vor. Jeder Bestandteil der Tauchausrüstung muss regelmäßig von einem autorisierten SCUBA FORCE Fachhändler oder gewartet werden



TAUCHEN SIE NIE mit einem Tariermittel, das nicht alle der Punkte einer Inspektion vor, während oder nach dem Tauchgang oder sonstige Wartungstests, erfüllt. Ein Verlust der Kontrolle über die eigene Tariierung und Luftanschluss können auftreten und schwerwiegende Verletzungen oder den Tod herbeiführen.

Visuelle Inspektion vor dem Tauchgang und Ventiltests

- 1.) Überprüfen Sie das gesamte Tariermittel auf Schnitte, Einstiche, ausgefranste Nähte, starken Verschleiß, lose oder fehlende Teile und Schäden anderer Art.
- 2.) Prüfen Sie das Mundventil, das Powerinflatorenventil, das manuelle Ablassventil und die Überdruckventile auf Risse, Schäden oder Verunreinigungen.
- 3.) Betätigen Sie das Powerinflatorenventil (mit unter Druck gesetztem und angeschlossenem ND-Schlauch), das Mundventil, das manuelle Ablassventil und das/die Überdruckventil/e und prüfen Sie, ob die Ventile korrekt funktionieren und sich wieder schließen. Prüfen Sie Überdruckventile mit Zugseil, indem Sie am Seil ziehen.
- 4.) Blasen Sie das Tariermittel über das Mundventil auf, bis es prall ist. Horchen und prüfen Sie, ob Luft austritt. Lassen Sie das Tariermittel für mindestens 30 Minuten aufgeblasen, und prüfen Sie anschließend, ob es Luft verloren hat.
- 5.) Durchnässen Sie das Tankband/die Tankbänder und montieren Sie das Tariermittel an den Tank/an die Tanks. Heben Sie die Einheit am Tariermittel hoch, um sicherzustellen, dass das Tariermittel beim Tauchen nicht verrutschen wird.
- 6.) Mit angezogenem Tariermittel, stellen Sie die Gurte und andere Befestigungselemente am Tariermittel so ein, dass es komfortabel sitzt und die Atmung nicht behindert. Nehmen Sie diese Einstellungen am aufgeblasenen Tariermittel vor und tragen Sie dabei den Tauchanzug, den Sie für den Tauchgang verwenden werden.
- 7.) Überprüfen Sie die Schnellabwurf - Trimbleitaschen oder das Haltesystem für das Trimmblei (sofern vorhanden). Stellen Sie sicher, dass das Haltesystem vollkommen eingerastet und befestigt ist: Es muss schnell gelöst und das Gewicht sicher von Ihrer Ausrüstung abgeworfen werden können.
- 8.) Überprüfen Sie alle Ventile auf ihre einwandfreie Funktion und machen Sie mit Ihrem Tauchpartner vor jedem Tauchgang eine Sichtprüfung ihrer Tariermittels.



TAUCHEN SIE NIE mit einem Tariermittel, das beschädigt ist, Luft verliert oder nicht korrekt funktioniert. Brechen Sie einen Tauchgang so sicher und so schnell wie möglich ab, wenn Ihr Tariermittel beschädigt wird, Luft verliert oder nicht korrekt funktioniert.

Vermeiden Sie längere oder wiederholte Einwirkungen von chlorhaltigem Wasser, wie es in Schwimmbecken verwendet wird. Waschen Sie Ihr Tariermittel sofort nach jeder Verwendung in chlorhaltigem Wasser mit Süßwasser. Chlorhaltiges Wasser kann die Stoffe und Materialien Ihres Tariermittels oxidieren und dadurch seine Lebensdauer verkürzen und bleicht die Farben (insbesondere Neonfarben). Schäden und Ausbleichungen, die durch längere Einwirkungen von chlorhaltigem Wasser entstanden sind, werden von der Garantie nicht gedeckt.



Spezielle Anleitungen zum Tauchen in kalten Gewässern und die sachgemäße Anwendung dieses Produkts in kalten Gewässern sind erforderlich, bevor Sie damit in Wassertemperaturen von unter 10 °C (50 °F) tauchen. Diese Anleitungen sind in diesem Handbuch nicht enthalten.

Das Produkt ist für die Verwendung mit Luft oder Stickstoff-/Sauerstoffmischungen mit bis zu 40 % Sauerstoff ausgelegt. Die Verwendung von Gasmischungen mit einem höheren Sauerstoffanteil oder mit Anteilen von Helium oder anderen Substanzen kann zu Korrosion, Verschleiß, vorzeitigem Altern oder Versagen von Metall- oder Gummikomponenten führen. Dies kann zum Verlust der Auftriebskontrolle oder der Dichtigkeit des Tariermittels und zu Verletzungen oder zum Tod führen. Nicht herkömmliche Gasmischungen bergen zudem ein Brand- und Explosionsrisiko. Verwenden Sie ausschließlich Stickstoff-/Sauerstoffmischungen mit bis zu 40 % Sauerstoffanteil.

10. Single Tank Adapter

Der Single-Tank-Adapter ist konzipiert für das Black Devil 32 lbs Wing und kann problemlos an jede SCUBA FORCE-Backplate angeschlossen werden. Der Adapter bietet stabileren Halt für größere Einzeltanks.



Mono Wing, Backplate und Single Tank Adapter



Positionieren der Backplate über den Bolzenlöchern des Wings



Von der Rückseite den Single Tank Adapter mit Hilfe der Schrauben am Wing und Backplate befestigen



Mit den Flügelmuttern an der Vorderseite anschrauben



Fertig montierter Single Tank Adapter

11. Montage einer Flasche mit Cam Bands an Black Devil 32



Mono Set mit zwei Cam Bands



Die Cambands werden durch die entsprechenden Schlitze am Wing und der Backplate eingeführt. Position der Anti-Rutsch-Bänder und Spanschnallen muss beachtet werden.



Die Cambands werden über die Flasche gezogen und fest angezogen. Bei dem Einfädeln des Gurtbands in die Cambands muss unbedingt die Nummerierung beachtet werden.



Sollten Schwierigkeiten bei der Montage auftreten wenden Sie sich an ihren autorisierten SCUBA FORCE Fachhändler. Eine sich lösende Flasche kann im schlimmsten Fall zum Tode führen.

Montage eines Doppelgerätes an BLACK Devil 45, 55 oder 60

Die Montage der Wings für Doppelgeräte erfolgt immer gleich unabhängig von der Blase. Natürlich ist es wichtig die richtige Flaschengröße zu beachten.



Zuerst benötigen Sie das Wing und das Doppelgerät



Positionieren Sie das Wing über den Gewindestangen des Doppelgerätes. Hierbei haben Sie die Möglichkeit die Höhe der Blasenpositionierung um einige cm zu beeinflussen.



Zum Schluss wird die Backplate über den Gewindestangen positioniert (auch hierbei kann die Höhe beeinflusst werden). Danach kommt zunächst eine Unterlagscheibe auf die Gewindestange und dann wird alles zusammen mit den Flügelmüttern befestigt.



Die Gewindestangen dürfen nicht über die Falz der Backplate hinausstehen, ansonsten kann es zu Beschädigungen des Tauchanzuges kommen.

12. Accessories

Folgendes Zubehör kann mit den SCUBA FORCE-Wings oder dem BLADE-Sidemount-System verwendet werden.

Wheight Pocket System part # SFWP500

Dieses optionale integrierte Gewichtssystem ist für die Verwendung mit den SCUBA FORCE All Harness Systemen konzipiert. Das integrierte Gewichtssystem bietet ein Gewicht von bis zu 12,5 kg (6,2 kg) auf jeder Seite] und ist einfach zu installieren.

Installation Weight Pocket System:

Bevor Sie dieses Gewichtssystem installieren, müssen Sie alle D-Ringe, die Gurtschnalle und anderes Zubehör, das am Taillengurt befestigt ist entfernen. Die Gewichtstaschen müssen sich auf der Außenseite befinden und vom Körper weg zeigen, damit Sie richtig funktionieren. Schieben Sie das Gurtband durch beide Gurtschlitze auf der Rückseite der Tasche und zu dem Dreistegschieber, der am Ende der Tasche sitzt. Passen Sie die Position der Tasche an Ihre Vorlieben an. Jetzt können Sie Ihre Gurtschnalle und D-Ringe wieder vor den Gewichtstaschen anbringen.



Weight Pocket System Pair

Die maximale Gewichtskapazität für jede Blei-Tasche beträgt 6 kg. Diese Menge kann variieren und aufgrund der Art und Form der verwendeten Gewichte geringer sein

Gewichtstaschen aus der Tasche entfernen:

Fassen Sie in aufrechter Position die Griffe beider Taschen (rechts und links) und ziehen Sie die Taschen fest aus den Taschen. Halten Sie die Taschen so, dass Sie von Ihrer gesamten Ausrüstung frei sind, und lassen Sie Sie fallen.



WARNUNG: Wenn Sie die Gewichte fallen lassen, erhalten Sie sofort einen positiven Auftrieb. Üben Sie diese Technik mit und ohne Gewichte außerhalb des Wassers. Greifen Sie unter Wasser nur im äußersten Notfall auf diese Technik zurück.

Wheight Pocket Small part # SFPCT

Dieses optionale integrierte Gewichtssystem ist für die Verwendung mit allen SCUBA FORCE Harness-Systemen konzipiert. Das integrierte Gewichtssystem bietet ein Gewichtskapazität von bis zu 4 kg (2 kg auf jeder Seite) und ist einfach zu installieren.

Installation:

Bevor Sie dieses Gewichtssystem installieren, müssen Sie alle D-Ringe und die Gurtschnalle am Taillengurt entfernen. Die Gewichtstaschen müssen sich auf der Außenseite befinden und vom Körper weg zeigen, damit Sie richtig funktionieren. Schieben Sie den Gurt durch die Gurtschlitze auf der Rückseite.

Passen Sie die Position der Tasche an Ihre Vorlieben an. Jetzt können Sie D-Ringe und Gurtschnalle wieder installieren.



Diese Taschen werden häufig als Trimm Taschen verwendet und tragen nur einen geringen Teil der Bleimenge, die der Taucher verwendet. Bei Verwendung als Hauptgewichtstaschen müssen die Fastex-Schnallen nach unten zeigen. Im Notfall E können Sie die Fastex-Schnalle öffnen, um das Gewicht zu entfernen.



Shoulder Pads part # SFSP

Die Schulter Pads bieten ein Extra an Komfort und Sie sind sehr einfach zu montieren. Vor dem Anbringen der Schulterpolster müssen Sie alle D-Ringe und anderes Zubehör, das am Gurtband befestigt ist, entfernen. Die Schulterpolster müssen sich auf der Außenseite befinden und vom Körper weg zeigen, damit Sie ordnungsgemäß funktionieren. Schieben Sie den Gurt durch die Gurtschlitze auf der Rückseite. Passen Sie die Position der Schulterpolster nach Ihren Wünschen an. Jetzt können Sie Ihre D-Ringe und anderes Zubehör wieder anbringen



Storage Pack part # 49DI0708

Das Storage Pack bietet die Möglichkeit einen Notfallboje zu verstauen und ist ebenfalls einfach zu montieren.

Legen Sie es einfach auf die Backplate. Das Storage Pack wird mit 8 Schrauben geliefert. Bringen Sie es in Position und befestigen Sie die Schrauben.



BLADE But Pad part # SF49DI0730

(kann nur am BLADE Sidemount System benutzt werden)

Das But Pad bietet Ihnen die Möglichkeit, Zubehör auf der Rückseite zu befestigen. Sie können Sie auch als untere Befestigungspunkte für Ihre Flaschen verwenden.

Stellen Sie sicher, dass der Befestigungspunkt nach innen zeigt

Sie installieren es direkt in der Blase. Öffnen Sie hierfür den Reißverschluss. Auf der Unterseite der Blase befinden sich zwei Befestigungspunkte. Befestigen Sie das But-Pad mit den mitgelieferten Schrauben an der Blase.

Ziehen Sie die Schrauben an und schließen Sie den Reißverschluss.



13. Einstellung und Anpassungen

Vergewissern Sie sich vor jedem Tauchgang, dass Ihr Tariersystem richtig passt. Legen Sie Ihr Tariersystem zusammen mit dem Tauchanzug an, den Sie einsetzen wollen. Stellen Sie sicher, dass er bequem sitzt. Es sollte weder an den Schultern, an der Taille oder im Schrittbereich drücken. Zwei Finger, die flach aufliegen, sollten fest zwischen Schulter und Gurt passen. Nehmen Sie gegebenenfalls Anpassungen vor. Stellen Sie die D-Ringe und Clips in die gewünschte Position ein. Ein guter Ausgangspunkt ist eine Position, an der Sie Ihre Brust erreichen können, wobei Sie Ihre Hand waagrecht flach halten und ihren Arm und ihre Hand parallel zum Boden halten. Passen Sie die Passform nach Bedarf an.



Wenn Sie Fragen zu Ihrer SCUBA FORCE-Ausrüstung haben, besuchen Sie Ihren autoriSierten SCUBA FORCE-Händler oder wenden Sie sich an SCUBA FORCE und sprechen Sie mit einem unserer Mitarbeiter des technischen Supports.

14. Pflege und Wartung:

(Für alle SCUBA FORCE Modelle)

Ihr SCUBA FORCE Wing, Backplate und Harness ist zuverlässiges Material, das den Strapazen des Tauchens standhält und bei richtiger Pflege viele Jahre hält. Befolgen Sie die nachstehenden Vorgehensweisen, um eine lange Lebensdauer ihres Equipments sicherzustellen. Sie sollten ihr Wing, Backplate und Harness jährlich von einem autorisierten SCUBA FORCE-Händler überprüfen und warten lassen, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert und dass keine Komponenten Verschleißspuren aufweisen.

Um ihr Wing, Backplate und Harness in Topform zu halten, befolgen Sie nach jedem Tauchgang die folgenden Anweisungen:

- Füllen Sie den BC zu einem Drittel mit frischem Wasser durch das Mundstück der Aufblasvorrichtung.
- Füllen Sie den gesamten Schlauch auf, drehen Sie ihn und schütteln Sie ihn, um eine vollständige interne Spülung sicherzustellen.
- Drehen Sie das Wing herum und lassen Sie das Wasser vollständig durch das Mundstück ab.
- Spülen Sie die Außenseite des Wings, die Backplate und das Harness gründlich mit frischem Wasser ab
- Schützen Sie das gesamte Equipment vor Sonneneinstrahlung und bewahren Sie es an einem kühlen, trockenen Ort auf.
- Transportieren Sie ihr Wing in einer gepolsterten Tragetasche oder Ausrüstungstasche, getrennt von scharfen Gegenständen (z. B. Tauchmesser), die die Blase durchstechen können.
- Sie sollten das Wing auch vor Beschädigungen durch schwere Gegenstände wie zum Beispiel Tauchflaschen und Bleigewichten schützen.

15. RECORDS

Model(s): _____

Serial No.(s): _____

Date of Purchase: _____

SCUBA FORCE Dealer: _____

Dealer Phone No.: _____

Inspections & Service

Date	Service Performed	Dealer Technician

NOTES:

SCUBA FORCE

Dive2gether.net

Tauchsport GmbH

Reststrauch 197

41199 Mönchengladbach

Phone: +49 (0) 2166 1456880

www.SCUBAFORCE.eu

mail@SCUBAFORCE.eu

Compliance with EN 1809:1997

Compliance with EN 250:2000